

Lehrer und Tattoos???

Beitrag von „Milli“ vom 10. April 2006 22:40

Zitat

row-k schrieb am 10.04.2006 16:14:

Machen wir uns nichts vor! Die meisten der Leute, die am wenigsten Bildung haben, tragen Tatoos. Wer will schon so aussehen, wie die?!

Lieber row- k. Du bist Lehrer? Dann bin ich froh, dass meine Kinder nicht so einem vorurteilsbeladenen Menschen wie Dir "ausgeliefert" sind! 😞

Zu den hier geäußerten Ängsten, Kinder könnten sich hinreißen lassen und auch ein Tattoo wollen: Wenn die Kinder jedem Herdentrieb unterliegen, sich von jeder Welle mitreißen lassen, dann hat man als Eltern etwas versäumt, oder? Wer hat da versäumt, ihnen das nötige Rückgrat zu geben? Etwas aus Überzeugung zu tun oder zu lassen?

Liebe Enja, die Lehrer, die Du Dir wünschst, müssen wohl erst gebacken werden! Die passende Schule noch dazu.

Rein hypothetisch: Ich stelle mir grad eine Architektin im Holzfällerhemd und mit grauen Flusen auf dem Kopf vor, was kreiert die mir für ein Haus? Oder hätte ich da lieber eine junge, dynamische Erscheinung? Modern, etwas flippig, ideenreich? Aber vielleicht könnte die Dame im Holzfällerhemd dennoch gut sein? 😊

Ganz prima, wenn man solches Klischeedenken über optische Erscheinungen auch an seine Kinder weiter gibt! Armseelig. Als wenn das alles wäre.

Leben und leben lassen.

Ich kenne etliche Menschen mit Tattoos, auch einige "schwer" gepiercte. Jeder ist anders, aber alle sind komischerweise sehr aufgeschlossen gegenüber ihren Mitmenschen. Dann kenne ich noch die Spießerfraktion: voller Vorurteile und Hemmungen, langweilig und intolerant. Gibt wohl solche und solche.

LG Milli